

Dokumentation über eine Aufnahme

Wohnheim- und Werkstätte LANDSCHEIDE

Inhaltsverzeichnis

- Aufnahmeverfahren
- Unser Leistungskonzept
- Wohn- und Betreuungsvertrag
- Pensionstaxen
- Hausordnung
- Betriebsordnung Werkstätte
- Entschädigungsreglement betreute Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
- Tagesstrukturvereinbarung

- Anmelde- und Fragebogen
- Angebotsflyer in „Leichter Sprache“
- Leitbild in „Leichter Sprache“

Aufnahmeverfahren Landscheide

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Anfragen. Gerne zeigen wir Ihnen unsere Angebote und heissen Sie herzlich willkommen bei uns.

1. Telefonische Anfrage Tel. 071 362 67 20

- Erste Informationen betreffend Bewerberin oder Bewerber
- Information betreffend Aufnahmeverfahren
- Terminabsprache für Erstbesuch

2. Erstbesuch

- Besichtigung Werkstätte
- Besuch Wohnheim
- Informationsgespräch mit Bewerberin oder Bewerber, jetzige Bezugsperson, Wohnheim- und Werkstättevertretung.
Am Informationsgespräch werden schwerpunktmässig die Motivation und Ziele für den Aufenthalt im Wohnheim Landscheide, Arbeit / Tagesstruktur in der Werkstätte Landscheide und die Finanzierung des Aufenthaltes besprochen.
Die Bewerberinnen oder Bewerber werden über Fragebogen, Konzepte, Kosten, Vereinbarung und Betriebs- und Hausordnung orientiert.
- Abgabe Dossier Aufnahme

3. Anmelde- und Fragebogen

- interessierte Bewerberinnen oder Bewerber senden einen ausgefüllten Anmelde- und Fragebogen an die Institutionsleitung.

4. Vereinbarung über Schnupperzeit.

- Telefonisch oder eventuell schon beim Erstbesuch wird eine angemessene Schnupperzeit vereinbart.

5. Schnupperzeit

- In der Regel 14tägige Schnupperzeit in Wohnheim und Werkstätte.
- Die Schnupperzeit kann in verschiedenen Wohn- und Arbeitsgruppen / Ateliers stattfinden, je nach Interesse und Wunsch.

6. Abschlussgespräch Schnupperzeit / Aufnahmegespräch

Gewünschte Teilnehmerinnen und Teilnehmer:

- Bewerberin/Bewerber, Bezugsperson, gesetzliche Vertretung, eventuell Arzt / Ärztin und Bezugsperson aus der ambulanten Nachbetreuung.
- Wohnheim- und Werkstätteleitung, Wohngruppen- und Werkstättearbeitsleitung

Gesprächsinhalte:

- Erfahrungs- und Informationsaustausch über Schnupperzeit
- Entscheidung über Aufnahme / Vertragsabschluss
- Absprache betreffend Standortgespräche und Kriseninterventionen.
- Absprache über Zielsetzungen betreffend Förderplanung

7. Eintritt nach Vereinbarung

- Probezeit gemäss Tagesstrukturvereinbarung Werkstätte
- Probezeit gemäss Wohn- und Betreuungsvertrag Wohnheim

Wald-Schönengrund, 7. Dezember 2022

Landscheide – Lebensraum und Arbeitsplatz
Frau Susan Krellner, Co – Direktion, Herr Wolfgang Forrer, Co - Direktion
Hauptstrasse 81, Postfach 13
9105 Wald-Schönengrund